

Friederike Leuthe

Richtig sprechen mit dementen Menschen

2., aktualisierte Auflage

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

Dipl.-Pflegerin *Friederike Leuthe*, Altenpflegerin und Ausbildung zur Dozentin für das Sprachtraining LINGVA ETERNA®, leitet das Bodelschwinger-Haus in Erlangen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-497-02337-0 (Print)

ISBN 978-3-497-60084-7 (E-Book)

ISSN 0939-558X

2., aktualisierte Auflage

© 2012 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Covermotiv: © Gina Sanders – Fotolia.com

Satz: ew print & medien service gmbh, Würzburg

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München
Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Einführung	7
Grundhaltungen im Kontakt mit dementen Menschen	9
Worin sich kompetente Pflege zeigt	10
Teil I: Sprache und Kommunikation – Grundwissen für die Altenpflege	19
1 Kommunikation	20
2 Sprache und Gehirn	37
3 Sprechen und Verstehen	40
4 Gedächtnis	48
5 Emotionen und Kognition	53
6 Resonanzphänomene	57
7 Sprache und Demenz	59
Teil II: Kommunikation mit dementen Menschen in der Praxis	67
Einführung	68
8 Guter Kontakt ist möglich	72
9 Selbst werden, selbst sein und selbst bleiben	90
10 Worte gestalten Wirklichkeit	99
11 Auch kleine Worte wirken	113
12 Ganze Sätze und korrekte Zeiten	129
13 Einfache statt komplexer Botschaften	138
14 Spiritualität und Lebenshorizonte	156
Gedanken zum Schluss	168

Anhang	173
Glossar	174
Vorgehensweise bei den Übungen	178
Hinweise zu Märchen, Gebeten, Liedern, Gedichten	180
Literatur	182
Danksagung	186
Sachregister	188